

06.02.2018 um 18:19 Uhr

hr3 MOMENT MAL



Ein Beitrag von

Dr. Fabian Vogt,

Evangelischer Pfarrer in der Öffentlichkeitsarbeit, Frankfurt

Playing God

Moderator/in: Jetzt am Donnerstag läuft ein interessanter Dokumentarfilm an. Er heißt „Playing God“ und erzählt von einem Mann, der bei Versicherungsfällen ausrechnet, wie viel das Leben eines Menschen wohl wert ist. Verrücktes Thema. Und ich wollte mal von Fabian Vogt von der evangelischen Kirche wissen: Wie viel ist denn das Leben eines Menschen nun wert?

Das hängt total von der Perspektive ab. Wissenschaftler sagen ja: Der reine Materialwert eines Menschen liegt bei etwa 10 Euro. Wenn man allerdings davon ausgeht, was jemand noch so alles verdienen kann, dann kommt man im Schnitt auf 1,5 Millionen – und wenn eine Frau all ihre Organe auf dem Schwarzmarkt verkaufen und jede ihrer Eizellen spenden würde, dann wäre man bei über 40 Millionen Euro.

Und da merkt man schon, dass das eine ziemlich perverse Betrachtung ist. Ein Mensch ist eben mehr als seine Leistung oder sein Materialwert.

Was würdest Du denn als Pfarrer sagen, was ein Mensch wert ist?

Na, eine der Kernbotschaften des christlichen Glaubens lautet ja: Gott liebt jeden Menschen – und deshalb ist für Gott jeder Mensch unendlich wertvoll. Und ich behaupte mal: Wer das glauben kann, der lebt anders.

Wieso das?

Na, wenn ich weiß, da ist jemand, für den ich unendlich wertvoll bin, dann kann ich leichter ein gesundes Selbstbewusstsein entwickeln. Und wenn ich mir zudem bei jeder Person, der ich begegne, sagen würde: „Das ist ein richtig wertvoller Mensch!“, dann wäre die Welt um einiges

freundlicher und friedfertiger.